

Erste Hilfe Outdoor und traumasensible Krisenbegleitung

Methoden-Modul Erlebnispädagogik

Fortbildung



Inhalt

Notfälle und Krisen können jederzeit eintreten. Wer erlebnispädagogisch arbeitet - also ganz bewusst Abenteuer unter freiem Himmel arrangiert und dafür auch abgelegenes, unwegsames Gelände aufsucht - sollte souverän mit Notfällen umgehen können. Denn auch bei bestem Risikomanagement bleiben die Gefahren real. Glücklicherweise kann oft weit besser geholfen werden, als viele glauben. Voraussetzung dafür ist allerdings eine gründliche Vorbereitung.

Diese Fortbildung trainiert in sehr lebendigem Rollenspiel Notfallkompetenz und Krisenmanagement, anhand von typischen Szenarien aus der erlebnispädagogischen Praxis (u. a. Brüche, Hyperventilation, Unterzuckerung, Epilepsie, Asthma, Angst/Stress/Panik, Schock und Trauma, Feuer).

Weit über die klassische Erste Hilfe hinausgehend wird Trauma-Kompetenz für die psychologische Erste Hilfe und Selbst-Fürsorge vermittelt. Außerdem werden weitere Themen wie Gruppendynamik, Nachbereitung/Aufarbeitung von Notfällen und Pressearbeit aufgegriffen.

Nutzen

- Erste Hilfe in erlebnispädagogischen Situationen
- Traumasensible Begleitung aller an Krisen Beteiligten
- Selbst-Schutz, Notruf, Bergung
- Kontrolle von Bewusstsein, Atmung und Puls sowie Sofort-Maßnahmen
- Versorgung von Verletzungen, Hirn-, Kreislauf- und Temperatur-bedingten Störungen sowie Vergiftung
- Absprachen mit allen Beteiligten (Notfall-Management), Umgang mit Institutionen und Presse

Die Seminar-Inhalte entsprechen den Richtlinien der DGUV (304-001) vom Februar 2015.

Zeitraumen / Programm

Tag 1

10:00-12:30 inkl. Kaffeepause

14:00-18:00 inkl. Kaffee und Kuchen

19:00-21:00 (Abendeinheit!)

Tag 2

09:00-12:30 inkl. Kaffeepause

13:30-16:00 Uhr inkl. Kaffee und Kuchen

Methoden

Kompakte Inputs, anschauliche Demonstrationen, aktivierende Übungen in Kleingruppen, kollegialer Austausch

Zertifikatskurs Erlebnispädagogik

Diese Fortbildung wird als Modul für die Erlebnispädagogik-Zertifizierung anerkannt: www.zk-ep.de

Anbieter

LWL-Bildungszentrum Jugendhof Vlotho

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.
LWL-Bildungszentrum

Online anmelden

<https://www.lwl-bildung.de/detail?seminar=48333>

Veranstaltungsnummer

24-0603-205-0058-0003

Datum

10.10.2024 - 11.10.2024

Anmeldeschluss

19.09.2024

Ort

LWL-Bildungszentrum

Jugendhof Vlotho

Oeynhausener Str. 1

32602 Vlotho

Tel.: 05733 923-0

[Karte und Routenplaner](#)

Teilnehmendenkreis

Mitarbeitende und

Fachkräfte in Jugendhilfe

und Schule

Teilnehmendenzahl

16

Kosten

180,00 €

Teilnahmeentgelt

56,00 € Verpflegung

128,99 € Übernachtung

EZ mit Vollverpflegung

108,99 € Übernachtung

DZ mit Vollverpflegung

inkl. gesetzl.

Umsatzsteuer

Referentin / Referent



Josef Sözbir
Dipl.-Sozialpädagoge, Lehr- und Rettungsassistent, Erlebnispädagoge

Auskunft zu Inhalten



David Kremer
E-Mail: david.kremer@lwl.org
Telefon: 05733 923-327

Auskunft zu Anmeldung und Organisation



Sabrina Heinz
E-Mail: sabrina.heinz@lwl.org
Telefon: 05733 923-314

Wir über uns

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) steht für erstklassige Fortbildungen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe sowie im Fachgebiet Suchthilfe. Durch die Kombination bewährter und innovativer Methoden bieten wir den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, beruflich und persönlich zu wachsen. Mit unseren praxisorientierten Angeboten fördern wir den Erfahrungsaustausch in unserer Region. Was uns auszeichnet? Hochwertige Wissensvermittlung zu fairen Konditionen. www.lwl-bildung.de